Bund Deutscher Kriminalbeamter

BDK trauert um getöteten Kollegen

10.02.2018

In der vergangenen Nacht wurde in Köln ein Kollege des Landeskriminalamts NRW mutmaßlich durch einen Stoß vor eine Straßenbahn getötet.

Der engagierte Kriminalbeamte bekämpfte im Dienst den islamistischen Terrorismus und suchte in seiner Freizeit Ausgleich im Kölner Karneval. „Dass das Leben unseres geschätzten Kollegen auf derartige Weise ein Ende fand, ist erschütternd und tragisch. Es macht mich fassungslos und traurig.“, so der Landesvorsitzende Sebastian Fiedler.

Der Bund Deutscher Kriminalbeamter NRW trauert mit den Verwandten und Freunden des verstorbenen Kollegen und drückt sein tiefes Mitgefühl aus.

Schlagwörter
Nordrhein-Westfalen
diesen Inhalt herunterladen: PDF